

Einleitung



Wieder können wir auf ein aktives und ereignisreiches Jahr zurückblicken. Der eingeschlagene Kurs zur Neuorientierung des Vereins konnte zielgerichtet fortgesetzt werden mit den Schwerpunkten Freizeitangebot (Lager und Freizeitclub), HPS-Busbetrieb, überregionale Zusammenarbeit, Betreuungsgesetz, Öffentlichkeitsarbeit, Zusammenarbeit SfB, Elterntreff HPS. Die Arbeit forderte von den fünf Vorstandsmitgliedern vollen Einsatz und wir sind glücklich, dass wir bereits seit Herbst durch eine weitere Kandidatin für den Vorstand unterstützt werden. Einige Erfolge und abgeschlossene Projekte können vorgewiesen werden und das Interesse der Behinderten und deren Angehörigen werden weiterhin die zentrale Aufgabe unseres Vereins sein.

Insieme Region Lenzburg - News

Mit dem Infoblatt ‚NEWS‘ wurde ein Organ geschaffen um Sie regelmässig über die Aktivitäten des Vereins zu orientieren.



Elterntreff Heilpädagogische Schule Lenzburg

Viermal pro Jahr treffen sich Eltern von HPS-Kindern in ungezwungener Atmosphäre. Spüren nicht alleine zu sein, Informationen zu Hilflosenentschädigung, Lagerangeboten, Berufsvorbereitungsjahr weitergeben, verstanden zu werden sind Merkmale der beliebten Treffs. Auch für unsern Verein eine win-win-Situation, insieme trägt durch das Engagement organisatorischer und finanzieller Art den Treff mit, umgekehrt finden aus diesem Segment neue Mitglieder zu uns.

Zusammenarbeit Stiftung für Behinderte (SfB)

Bezüglich Taxordnung hat sich die Situation der Bewohner der SfB etwas entspannt. Die Hilflosenentschädigung wird seit Anfang 2006 nur noch an Anwesenheitstagen berechnet und ab 2007 wird für alle Abwesenheitstage eine Reduktion gewährt. Dies entlastet vorallem Angehörige, welche ihre Behinderten regelmässig zu Hause betreuen. Wir begrüssen diese Entwicklung und werden weiterhin im Gespräch bleiben.

Schulbusse

Anfangs Mai 2006 durften wir den neuen Opel Movano Schulbus in Betrieb nehmen. Die Flotte besteht aus drei Fahrzeugen (einem Opel Movano (1. Inverkehrsetzung 2006), einem Opel Movano (2002) sowie einem Mercedes Rollstuhlbus (1997)).

Wie wir bereits mehrfach informiert haben, laufen Verhandlungen mit der Heilpädagogischen Sonderschule (HPS) bzw. mit der Stadt Lenzburg über die zukünftige Organisation des Busbetriebes. Der Vertrag sollte noch im Februar 2007 unterzeichnet werden können.

Unser Vorstand hat im Dezember 2006 beschlossen, den Busbetrieb der HPS per 1.1.2007 zu übergeben. Aufgrund der langen Bestelldaten für zwei neue Fahrzeuge und der komplizierten Rechtsstruktur (Schule, Schulpflege, Stadt Lenzburg) findet die Übergabe nun aber

erst nach den Frühlingsferien statt. Die Schule wird unseren neuen Opel Movano übernehmen, die zwei älteren Fahrzeuge werden verkauft und durch zwei neue Opel Movano (Leasing durch Stadt Lenzburg) ersetzt.

Klammert man die Sponsorgelder für den Busbetrieb aus der Betriebsrechnung der Busse aus und setzt man bei den Abschreibungen die betriebswirtschaftlich notwendigen Fr. 25'000.-- (anstelle von Fr. 20'000.--) pro Jahr ein, war der Busbetrieb in den letzten fünf Jahren knapp kostendeckend. Im Vertrag mit der HPS ist vorgesehen, dass der Verein auch in Zukunft (mind. fünf Jahre) sämtliche Werbeflächen auf den drei Bussen unentgeltlich belegen kann und die Nettoeinkünfte unserem Verein zukommen. Damit sinken für uns Aufwand und Risiko, die Einnahmen bewegen sich aber im Rahmen des Verkaufserfolgs der Werbeflächen und sollten eher höher ausfallen als in der Vergangenheit. Von der Neuorganisation profitieren damit unser Verein, aber auch die Schüler der HPS, die in Zukunft mit drei neuen, den aktuellsten sicherheitstechnischen Auflagen und mit dem aktuellen Komfort ausgestatteten Bussen, transportiert werden. Unter dem Traktandum 3 (Jahresbericht 2006 insieme Region Lenzburg) werden wir sie umfassend über den aktuellsten Stand der Verhandlungen mit der HPS informieren.



Freizeitclub



Der Freizeitclub feierte dieses Jahr das 35-jährige Jubiläum. Neun Betreuerinnen führten auch dieses Jahr die Clubabende nach den Abendthemen durch.

Nach einer Umfrage vor einem Jahr bei unseren Clubmitgliedern stellten wir fest, dass unsere Abendthemen immer noch beliebt sind. So blieb das Jahresprogramm mehrheitlich gleich wie im letzten Jahr. Einige Höhepunkte: Zum ersten Quartal gehörte der Abend mit dem

Aarauer Freizeitclub. Wir waren zu einem lustigen Tierfilmabend eingeladen. Mit Kaffee und Kuchen beschlossen wir das gemütliche Zusammensein.

Im zweiten Quartal besuchte uns René Berner. Er brachte uns eine Diaschau mit. Dazu erzählte er uns viel über unsere Vögel und Wasservögel.

Einen tollen Abend verbrachten wir beim Jäger Peter Steiner in Niedergösgen im dritten Quartal. In einem kleinen Hörsaal erzählte er uns einiges über unsere Wildtiere im Wald. Danach besuchten wir seine Ausstellung im Obergeschoss. Arche Noah lässt grüssen: Es gab Wasservögel, Nachttiere, alle Arten von Vögeln, Huftiere, Pfortiere und Gefieder.

Im vierten Quartal gab es einen Filmabend. Jeder weiss um das Rentier Rudolf. Jetzt aber kennen wir seine Geschichte.

Der Höhepunkt dieses Jahres war der Jubiläumsausflug am Samstag 17. Juni 2006. Bei schönem Wetter stiegen Clubmitglieder, Betreuerinnen und Gäste in den wartenden Car ein und fuhren Richtung Ostschweiz. Die Überraschungsfahrt ging nach Koblenz ins Sea



Live. Es war sehr eindrücklich die vielen Fische und Tiere unter Wasser zu sehen. Bald schon stiegen wir wieder ein und fuhren über Stein am Rhein zurück nach Lenzburg. Es war ein wunderschöner Tag.

Für uns Betreuerinnen geht ein schönes Jahr vorbei. Immer wieder bekommen wir von unseren Mitglieder tolle Rückmeldungen. Wir alle freuen uns auf ein weiteres Jahr.

Ferienlager

Nach 7-jährigem Unterbruch hat insieme Region Lenzburg wieder ein Ferienlager durchgeführt. Wir konnten eine Lücke schliessen, werden doch im Allgemeinen eher Sport-, Wander- und Themen-Lager angeboten. Dort sind Schwerbehinderte meist ausgeschlossen.



Die ganze Ferienlager-Schar

Unser Sommer-Ferienlager mit 18 Teilnehmer/innen in der Jugi Richterswil ZH war für alle Beteiligten ein tolles Erlebnis. Beachten Sie den Bericht in den News vom November 2006 und zusätzliche Fotos auf www.insieme-region-lenzburg.ch (Fotogalerie).

Im Jahr 2007 werden erstmals zwei Ferienlager durchgeführt. Ein Problem besteht in der Subventionierung dieser Ferienlager durch insieme-CH in Zusammenarbeit mit dem BSV(IV). Durch Sparmassnahmen werden für neu organisierte Ferienlager (wie den unsrigen) weniger Gelder ausgeschüttet, als für bestehende. Wir bleiben dran.



Beim spielen und malen

Betreuungsgesetz

Wir sind froh dass insieme bei der Sonderschulung behinderter Kinder sich Gehör verschaffen konnte und damit der Integrationsgedanke gemäss dem seit 01.01.07 in Kraft getretenen Betreuungsgesetz vermehrt zum Tragen kommen kann.

Überregionale Zusammenarbeit im Kanton

insieme Region Lenzburg hat das komplexe Thema kantonale Struktur der aargauischen insieme Vereine aufgegriffen und mit Vertretern aus 4 Vereinen sowie Einbezug von insieme-CH zwei Zusammenkünfte organisiert und hierfür Anerkennung erfahren.

Das Ungleichgewicht der verschiedenen Parteien spielt eine überaus wichtige Rolle bei der überregionalen Zusammenarbeit. Ueberalterung und Kapazitätsengpässe prägen oft die kleineren Vereine. Die Notwendigkeit bei bestimmten Themen zusammenzuarbeiten ist unbestritten, genügt indes nicht, um die notwendigen finanziellen Mittel und den zeitlichen Aufwand für eine Projektaufgleisung freizumachen. Die Kerngruppe beschloss nun, vorerst ein einfaches Konferenzmodell mit zwei Treffen pro Jahr einzuführen. Damit erhofft man sich, das bis jetzt aufgebaute Netzwerk zu festigen, Ressourcen zu ermitteln, um bei Bedarf in der Öffentlichkeit effizienter und als Ganzes auftreten zu können.

insieme Region Lenzburg übernimmt die Initiierung des Konferenzmodells, ein turnusmässiger Wechsel ist unsere Vorstellung.

Mittelbeschaffung mit Werbebriefen

Unter der Federführung von insieme Schweiz beteiligen wir uns - zusammen mit 13 anderen lokalen insieme-Vereinen - an einer Sammelaktion auf schweizerischer Ebene (Projektname: insieme-Mailings). Es handelt sich um die erste schweizweite Aktion von insieme, ähnlich wie die Cerebral-Vereinigung oder andere Eltern-Vereinigungen.

Mitgliederkartei

Bestand Ende 2006: **157 Mitglieder** (22 mehr als 2005) und 18 Gönner. Die Werbeaktionen haben Erfolg gezeigt. Wir begrüssen die Neumitglieder herzlich und hoffen, dass sie von unseren Vereinsleistungen profitieren können. Alle Mitgliederbeiträge sind bezahlt, ein herzliches "Dankeschön" vom Kassier.

www.insieme-region-lenzburg.ch

Unser Internet-Auftritt wird nicht nur in der Region beachtet, kommen doch Anfragen z. Bsp. zu den Ferienlagern aus der ganzen Schweiz.

Eine Hilfe für viele Eltern/Angehörige ist die "Download-Seite". Es sind nützliche Anleitungen und Merkblätter ausdrückbar betreffend Invalidenversicherung (Ergänzungsleistung, Hilflosenentschädigung, etc.), Krankheitskostenabzug in der Steuererklärung und anderes.



Ausblick

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns - sei es an der GV direkt, bei anderer Gelegenheit oder schriftlich - ihre Wünsche und Erwartungen an einen attraktiven Verein mitteilen könnten. Wir vom Vorstand geben uns Mühe und wir möchten Ihnen diejenigen Dienstleistungen erbringen, welche Sie erwarten. Wissen Sie übrigens, dass wir ein Beratungstelefon eingerichtet haben: 062 891 14 26 gibt allen Vereinsmitglieder Auskunft über Fragen, die im Zusammenhang mit der Behinderung Ihres Familienangehörigen entstehen können.

* * * * *

05.02.2007

insieme Region Lenzburg